

## Umfrage zur Vorbereitung der Tourismusakteure auf die Öffnung des Tourismus zu Ostern

### Eine engmaschige Teststrategie ist der zentrale Schlüssel für eine Öffnung der Tourismuswirtschaft

1. Sind in Ihrer Kommune/Region Teststationen vorhanden, um auch Gäste und Mitarbeiter von touristischen Betrieben in erforderlichem Maß zu testen bzw. befinden sich diese in der Planung?

- ja, vorhanden  
 in Planung  
 nein

Falls nein, haben Sie die erforderlichen Testkapazitäten für die Tourismuswirtschaft in Ihrem Zuständigkeitsbereich hochgerechnet und an Ihren Kreis / Ihre Stadt / Ihre Gemeinde weitergeleitet, damit diese bei den Planungen berücksichtigt werden?

- ja  
 nein

### Die Teststrategie des TVSH sieht vor, die Mitarbeiter\*innen in touristischen Betrieben 2 x pro Woche zu testen.

2. Haben die Betriebe in Ihrem Zuständigkeitsbereich Vorkehrungen getroffen, um ihre Mitarbeiter 2 x pro Woche zu testen?

- ja  
 nein

Wenn ja, welche?

- Vereinbarung mit einer örtlichen Teststation zur Durchführung eines zweiten Tests  
 Dienstleistungsvertrag zu In-House-Tests durch Hilfsorganisationen oder Apotheken  
 Selbstvornahme mit eigens dafür geschultem Personal

3. Werden Sie Ihre eigenen Mitarbeiter\*innen 2x pro Woche testen?

- ja  
 nein

**Die Notwendigkeit eines Einsatzes von digitalen Nachverfolgungssystemen (z.B. Luca) mit der entsprechenden Schnittstelle zu den digitalen Systemen der Gesundheitsämter ist von Unternehmen und Gesundheitsämtern erkannt.**

4. Ist ein solches System in Ihrem Zuständigkeitsbereich bereits einsatzbereit bzw. in Planung?

- ja  
 in Planung  
 nein

Wenn ja bzw. in Planung, welches System kommt bei Ihnen zum Einsatz?

---

**Konzepte zur digitalen Messung der Besucherströme sollten konsequent aufgebaut bzw. weiterentwickelt werden. Konzepte zur Besucherlenkung und ggf. -beschränkung sollten zeitnah zwischen Gemeinden, Städten und Kreisen entwickelt und mit den Polizeibehörden abgestimmt werden.**

5. Ist in Ihrem Zuständigkeitsbereich ein System zur Besucherlenkung und / oder -begrenzung etabliert oder planen Sie es?

- ja  
 in Planung  
 nein

Wenn ja bzw. in Planung, welche Bereiche umfasst dies?

- Parkraummanagement  
 Verkehrslenkung überörtlich  
 Verkehrslenkung innerörtlich  
 Einbahnstraßenregelung)  
 digitale Systeme zur Messung von Besucherströmen (z.B. Strandampel)  
 Weiteres: \_\_\_\_\_

Befinden Sie sich dazu in Abstimmung

- mit den Ordnungsbehörden in Ihrer Gemeinde
- mit Nachbargemeinden
- mit Ihrem Kreis
- mit der Polizeibehörde

Ort / Institution: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Kontakt Daten (E-Mail und Tel.): \_\_\_\_\_

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Catrin Homp